

Hanau, den 09.11.2020

Liebe Eltern,

der unten stehenden Mail können Sie entnehmen, dass ab Mittwoch, den 11.11.2020 die Stufe 3 des Hessischen Kultusministeriums zu den Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation **für die Klassen 7-10** verbindlich umgesetzt werden muss und zunächst bis zum 11.12.2020 Bestand haben wird. Der Eintritt in die sogenannte Stufe 3 (Wechselmodell) in den weiterführenden Schulen ab Klasse 7 bedeutet gemäß den offiziellen Vorgaben des Kultusministeriums „eine Teilung der Lerngruppen und einen täglichen oder wöchentlichen Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht“. **Für die Klassen 5 und 6 ändert sich nichts. Sie kommen weiterhin in gewohnter Klassenstärke täglich in die Schule.**

Die Lehrkräfte der St. Josefschulen haben sich darauf verständigt die Stufe 3 konkret wie folgt umzusetzen:

- Die Klassen werden in Gruppe A und B eingeteilt. Die **Aufteilung** orientiert sich in der **7. Klasse an der Einteilung für IKG und AL, in der 8. Klasse an IKG und Darstellendem Spiel, in der 9. und 10. Klasse an der Einteilung in Französisch und Hauswirtschaft.**

Die KlassenlehrerInnen werden den Schülerinnen die Einteilung rechtzeitig bekannt geben.

- Die Schülerinnen der **Gruppe A werden ab 11.11.2020** am Mittwoch, Freitag, Dienstag, Donnerstag, dann wieder Montag, Mittwoch, Freitag, Dienstag, Donnerstag und so fort unterrichtet.
- Die Schülerinnen der **Gruppe B werden ab 12.11.2020** am Donnerstag, Montag, Mittwoch, Freitag, Dienstag, Donnerstag und so fort unterrichtet.
- So erhalten die Schülerinnen den Wochenstundenplan innerhalb von zwei Wochen. Es werden alle Fächer unterrichtet, so lange es uns personell möglich, ist auch die Zusatzförderstunden.
- Die Schülerinnen, die nicht in der Schule sind, erhalten für ihren Tag zu Hause Arbeitsaufträge. Sie können nicht zum Unterricht zugeschaltet werden. Lediglich die Schülerinnen, die bereits jetzt aus außerordentlichen Gründen zugeschaltet werden, werden dies auch zukünftig.
- Klassenarbeiten werden geschrieben, hierfür gibt es besondere Formen, die jeweils von der Lehrkraft mit den Schülerinnen kommuniziert werden.

Nun sind wir sehr schnell im Wechselmodell gelandet, schneller als erwartet, doch wir sind bereit und waren es bereits seit den Sommerferien. Wir halten diese Lösung für gut, da das Unterrichten so sehr effektiv ist, die Schülerinnen eine klare Struktur haben und die Ansteckungsgefahr reduziert wird.

Die personelle Situation ist sehr schwierig, befinden sich zurzeit 4 Lehrkräfte in Elternzeit, 2 in häuslicher Quarantäne, 2 Lehrkräfte gehören zur Risikogruppe, eine Lehrkraft ist dauerhaft erkrankt, dazu kommen die täglichen Krankmeldungen. Unser Kollegium ist klein, so dass die Belastung der übrigen Lehrkräfte immens ist. Dies möchte ich einfach mal an Sie weitergeben. Die letzten 8 Monate waren unglaublich herausfordernd und dieser Kräfteverschleiß ist mittlerweile deutlich spürbar.

In der Hoffnung, dass diese Krise bald überstanden ist und wir alle gesund bleiben, grüße ich Sie herzlich

Petra Höller-Gaiser

Schulleiterin

Lesen Sie dazu auch die folgende Pressemitteilung vom Freitag, 06.11.2020

https://www.mkk.de/aktuelles/pressemitteilungen_1/pressemitteilung_1464960.html

Mail über das Schulamt Hanau vom 09.11.2020

An die Leitungen der Schulen in privater Trägerschaft im Main-Kinzig-Kreises

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Absprache mit dem Staatlichen Schulamt wurde heute beschlossen, dass ab Mittwoch, dem 11.11.2020 die Stufe 3 des Hessischen Kultusministeriums zu den Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation verbindlich umgesetzt werden muss und zunächst bis zum 11.12.2020 Bestand haben wird.

Diese Vorabmitteilung soll Ihnen die Möglichkeit geben, schon jetzt die notwendigen Vorbereitungen zu treffen.

Die offizielle Verfügung und nähere Informationen erhalten Sie am Anfang der kommenden Woche.

Für die Anfertigung von schriftlichen Leistungsnachweisen (Klassenarbeiten etc.) können je nach schulischen Gegebenheiten auch abweichende Organisationsformen gewählt werden.

Bitte richten Sie Ihre Fragen zu schulorganisatorischen Anpassungen ausschließlich an das Staatliche Schulamt.

Bezüglich der Kurzfristigkeit bitten wir um Verständnis.

Freundliche Grüße

Lothar Ring

Main-Kinzig-Kreis
Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung,
Energie und Klimaschutz, Zentrale Dienste
Barbarossastraße 16-24
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051/85-14903
Telefax: 06051/85-14943
lothar.ring@mkk.de
www.mkk.de

Diese E-Mail könnte vertrauliche und /oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein sollten, so beachten Sie bitte, dass jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail unzulässig ist. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall mit dem Absender der E-Mail in Verbindung zu setzen. Wie Sie wissen, können über das Internet versandte E-Mails leicht unter fremden Namen erstellt oder manipuliert werden. Wir bitten dies zu Ihrem und unserem Schutz bei der Durchsicht und Prüfung des vorstehenden Inhalts zu berücksichtigen.